

NEU-  
AUFLAGE!

# CLEVER & SMART

in geheimer Mission

COMIC-Taschenbuch Nr. 7

Nr. 7

DM 3,—

Schweiz Fr. 3.—

Österreich S. 24.—



Ja, Jeff, ich  
habe ein Boot gekauft  
und versucht, es im  
Kofferraum zu ver-  
stauen... Aber ich  
glaube, du meintest  
wohl ein Schlauch-  
boot!



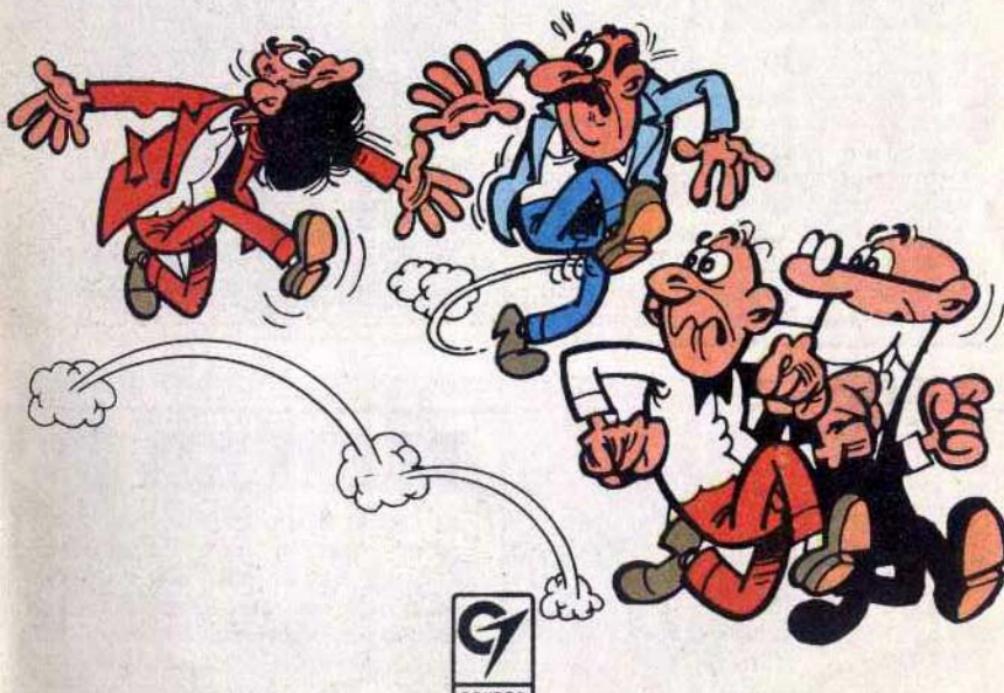
DAS Beste von  
CLEVER & SMART!

**Neuausgabe der Gag-COMIC-Taschenbücher**

# **CLEVER & SMART**

in geheimer Mission

Text und Zeichnungen von:  
**F. Ibañez**



Condor Verlag GmbH & Co.  
Bad Vilbel — Frankfurt

# CLEVER

als englischer Geheimagent und Privatdetektiv für Gelegenheitsaufträge steckt voller Überraschungen. Überhaupt was seine phänomenalen Verkleidungskünste angeht. Aber als Geheimagent Ihrer Majestät der Königin von England muß man eben auf zack sein und Ideen haben, wenn man in dieser harten Welt überleben und in Ruhe seine Spesengelder verbuchen will.



# SMART

zu sein, ist nicht besonders einfach in dem Beruf, mit dem Jeff seine Brötchen verdient. Besonders dann nicht, wenn man Geheimagent und Detektiv ist und einen Typ wie Fred Clever zum Partner hat. Und Clevers Ideen sind es dann auch, die Jeff Smart in einen cholerischen Anfall nach dem anderen stürzen.



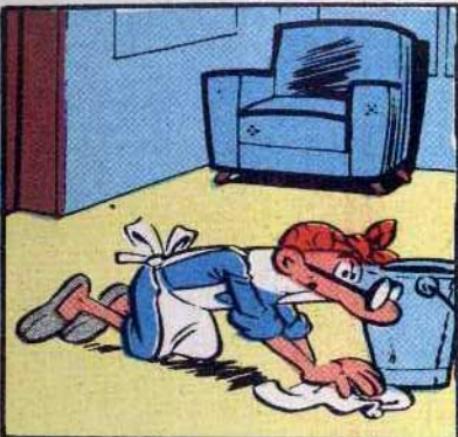
# MISTER L

als Clever & Smarts Hauptauftraggeber und als ihr väterlicher Freund, hat er, der die Tarnung liebt und aus dem Dunkel seiner Verstecke die erstaunlichsten Anweisungen gibt, besonders viel zu leiden. Aber ein englischer Geheimdienstchef und Gentleman trägt alles mit Würde — selbst solche Typen wie Clever & Smart.

# CLEVER & SMART

in geheimer Mission

## Der Mann meiner Träume



Reden Sie keinen Unsinn! ich habe gehört, ihr zwei seid die besten Detektive der Stadt! Stimmt das?

Natürlich! Daran besteht kein Zweifel. Aber...



Dann benötige ich Ihre Dienste. Sie müssen mir helfen. Bitte...

Gewiß, gewiß. Um was handelt es sich denn?



Wo ist hier ein Dieb zu fangen? Wer wird erpreßt?

Moment, du bringst alles durcheinander. Das ist Frau Grätzig, unsere liebe Nachbarin. Sie hat einen Auftrag für uns.



(Schluchz!) Ich bin so verzweifelt! Sie müssen ihn finden! Ich kann ohne ihn nicht leben!

Wen denn? Ist ihr Dakel entlaufen? Oder was...

Weiß nicht!



Neeeeeee! Sie sollen Manfred für mich finden. Den Mann meiner Träume!

Das muß ihr Verlobter sein.

Verlobter?



Beruhigen Sie sich, Frau Grätzig. Und keine Sorge. Wir finden ihn. Beschreiben Sie ihn mal!

Gerne!



Also, er ist ein Meter neunzig groß, hat blaue Augen, schwarze Locken, griechisches Profil, breite Schultern, schmale Hüften...

Den finden wir beim Film.



Ich würde sagen, er ist das genaue Gegenteil von Ihnen!

Keine Beleidigungen, sonst lehnen wir den Auftrag ab.



Aber wir nehmen an! Und das bedeutet, daß Sie Ihren Manfred schon in wenigen Stunden im Arm halten können.

Danke, danke!



Du hast ihr große Versprechungen gemacht. Aber ich fürchte, es wird nicht ganz einfach sein, ihn in dieser großen Stadt zu finden.



Mag sein. Und deshalb werden wir uns jetzt trennen. Jeder sucht für sich allein. Dadurch verdoppeln wir unsere Chancen, ihn schnell aufzuspüren.



Wenn einer ihn findet, dann ich. Ich besitze einen besonders ausgeprägten Spürsinn. Mir entgeht so leicht nichts. Aber nun genug des Eigenlobes und an die Arbeit!



Der ist zu kahl. Das ist sicher nicht Frau Grätzigs lockiger Adonis.



Der ist zu kurz und zu klein, der schafft einsneunzig höchstens im Stabhochsprung.



Der würde ganz gut zu Frau Grätzig passen – paßt aber nicht auf ihre Beschreibung.



Entschuldigen Sie, mein Herr, ich habe da eine persönliche Frage: Heißen Sie zufällig Manfred?

Nein, Kleiner. Ich heiße Fred, und wie heißt du?



Die Fehlanzeigen häufen sich  
Ah, da kommt ja mein Partner.  
Bin gespannt, ob er  
mehr Glück hatte als ich.



Ich habe den  
Schöning nicht ent-  
deckt.



Wir gehen  
zu Frau Grätzig und fra-  
gen sie nach Einzelhei-  
ten. Man müßte seine  
Hobbys kennen, sein  
Stammlokal und so weiter

Eine  
gute  
Idee!



Da sind wir wieder, Frau Grätzig  
– leider ohne Ihren Manfred.  
Wann haben Sie ihn eigentlich  
zuletzt gesehen?



Zuletzt? Ich habe  
ihn **noch nie** ge-  
sehen!

**Waaas?**  
Sie haben ihn  
noch nie...



Nein! Dieser Manfred ist doch der  
Mann meiner Träume! So wie ihn,  
stelle ich mir meinen Zukünftigen  
vor. Und weil ich solchen Traum-  
mann nicht finden konnte, habe  
ich Sie beauftragt!



Halt mich fest,  
Jeff!



Es war doch ein ganz einfacher Auftrag! Ich wollte doch nur einen Mann nach meinem Geschmack haben! Sie hätten ja ablehnen können.



Wir sind Detektive und keine Ehevermittler! Hier kommt die Rechnung für unsere Bemühungen!



Halt, Fred. Was soll Mister L denken?

Ich denke mir, daß ihr von sinnvoller Freizeitbeschäftigung keine Ahnung habt!



# CLEVER & SMART

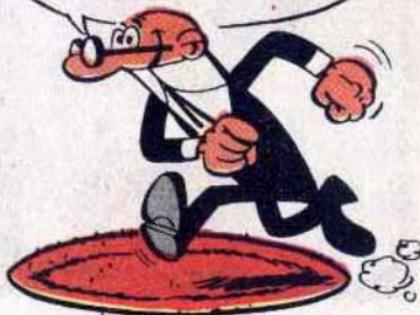
in geheimer Mission

## Die große Versuchung

Jeff hat eine exotische Frucht geschenkt bekommen, die ich zu gerne essen würde.



Zum Glück weiß ich, wo er sie versteckt hat! Ich hole sie mir jetzt.

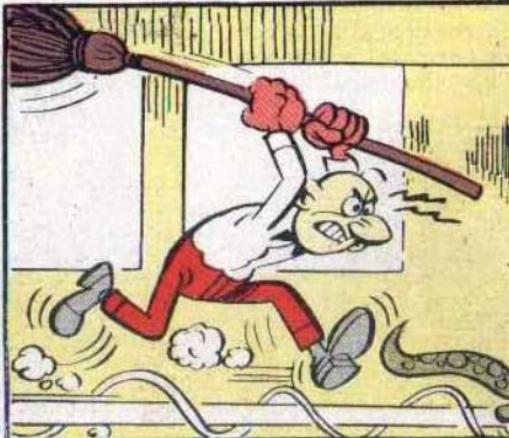
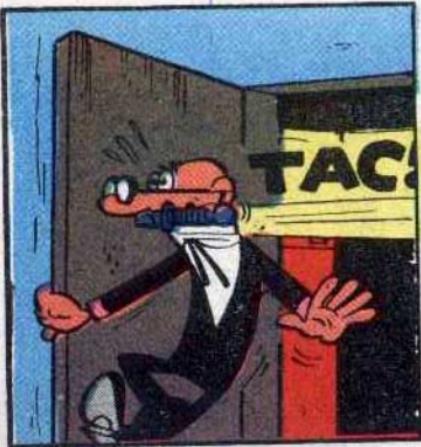


Der Zeitpunkt ist günstig!  
Er ist gerade abgelenkt,  
hihihi!



Er bewahrt sie in diesem Schrank auf! Kein Problem, da ranzukommen...







Jetzt steht mir nichts mehr im Wege! Gleich bin ich am Ziel meiner Wünsche!



Endlich!  
(Lechz!)

Er schleicht zum Schrank!  
Das muß ich sehen!



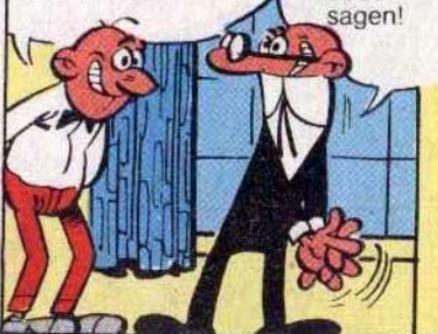
Hast du dir weh  
getan, Fred?

Ach, du meinst  
wegen dieser  
Faust? Na ja, ein  
bißchen...



Was suchst du ei-  
gentlich in meinem  
Schrank?

Ich schä-  
me mich,  
es zu  
sagen!



Aber ich esse doch so  
leidenschaftlich gern  
Obst, und du hast da im  
Schrank...

Sag das  
doch  
gleich!

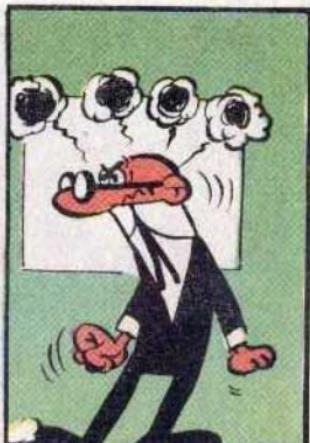


Obst essen ist gesund!  
Bitte sehr, lieber Fred!  
Ich wünsche guten  
Appetit!

Oh!  
Danke!



# CRAAC



Ach, was ich noch sagen wollte, es handelt sich natürlich um eine Gips-  
imitation. Du könntest dir die Zähne  
daran ausbeißen!



Du sollst nicht begehrn  
deines Nachsten Obst!

Laß dir das eine  
Lehre sein!



GRRR



# Clever & Smart

in geheimer Mission

## Die Eroberung der Erde

X-47 an Basis: Die Bremsraketen zünden nicht. Ich wiederhole: Die Bremsraketen...

Jetzt haben auch die Stabilisatoren ihren Geist aufgegeben!

Auch das noch! Die Steuerung fällt aus...

Keine Kontrollmöglichkeit mehr!

Alle Lichter gehen aus! ICH WERDE ABSTURZEN!

Eine ernste Gefahr bedroht die Existenz unseres Planeten! Nein, es ist nicht die neueste Erfindung von Dr. Bakterius, der die erste Mausefalle mit eingebautem Atomsprengkopf entwarf – die Bedrohung ist weitaus schlimmer! Schlimmer auch als die Tatsache, daß der Wissenschaftler bereits 300 dieser Atomfallen im Lande zu Testzwecken verstreut hat – die nun auf käsehungrige Mäuse lauern und beim Zuschnappen eine Katastrophe auslösen könnten! Nein, die Gefahr kommt aus den Tiefen des Weltalls, von wo sich unserem Planeten ein UFO nähert! Ein Wunderwerk der Technik, von Superhirnen erdacht, mit unvorstellbarer Präzision bis ins kleinste Detail konstruiert...

Ich bin ab-  
gestürzt!



GRRR! Wenn ich den Kerl aus der Forschungsabteilung erwische, der behauptet hat, die Erde sei weich wie Schaumgummi... der kann das gleiche erleben wie diese Bande von Fehlkonstrukteuren, die mein Raumschiff zusammengepfuscht haben. AU! AU! AU!



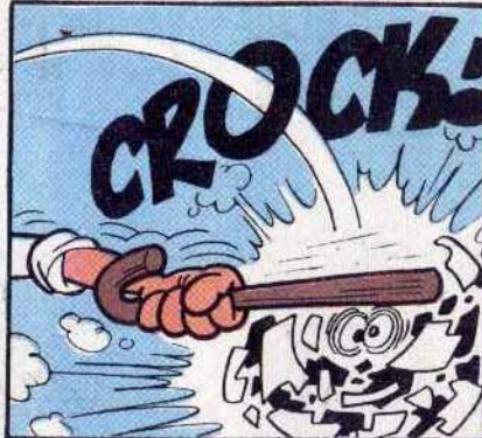
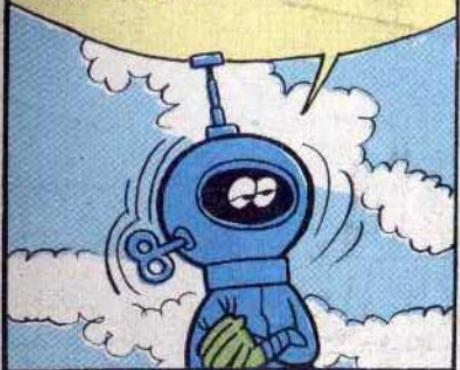
Hoffentlich ist nicht auch mein Sender zu Bruch gegangen!



Ich werde mich sofort  
beschweren!



Besetzt! Hoffentlich kommt bald das Freizeichen...



Mein Acker ist keine Müllhalde, Kerl!  
Du kannst hier nicht deinen Schrott  
abladen!

GLGLGLGL...



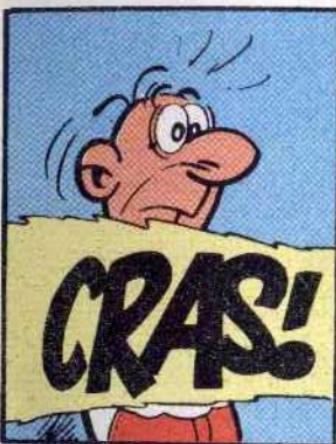
Willst du Krieg,  
Erdenbewohner?

DEN KANNST DU  
HABEN!





AAA! Ein riesiger Lastwagen! Mitten in unserer Wohnung! ER WILL MICH UBERFAHREN! HIIIIILFEE!



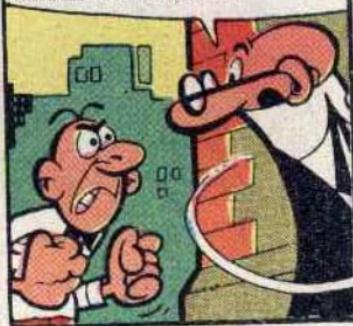
Hier Jeff Smart! Ah, Sie sind's, Mister L. Ja, natürlich, wir kommen sofort... Ende!

Das war der Boß. Er sagte, er hatte eine neue Aufgabe für uns. Sie soll ziemlich gefährlich sein. Gehen wir.

Richtig. Gehen wir. Schnell.



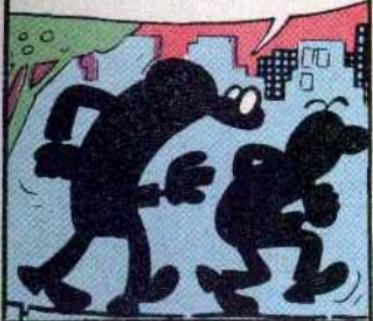
Aber zum Flughafen geht's hier entlang! Ich nehme die erste Maschine nach Neukaledonien. Und du?



Welcher Geheimgang ist heute dran? Ah! Eingang JU-23. Also los!

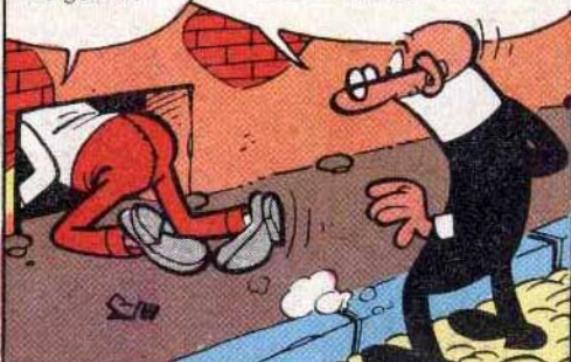


JU-23? Dann verstehe ich auch nicht, was der Boß meinte, als er von einem gefährlichen Auftrag sprach.



Hier ist er! Folge mir!

Das ist riskant! Wenn der Wächter müde wird...



Reg dich nicht auf! Wir sind drin.

Noch nicht ganz, Jeff!  
Und wenn der Wächter plötzlich müde wird...



...dann legt er sich einfach hin!  
AUUUUA!



Ich sage dir, Jeff, wenn man hier nicht in Zukunft ein Schoßhundchen als Wächter hinsetzt, benutze ich diesen JUMBO-Eingang nie wieder.



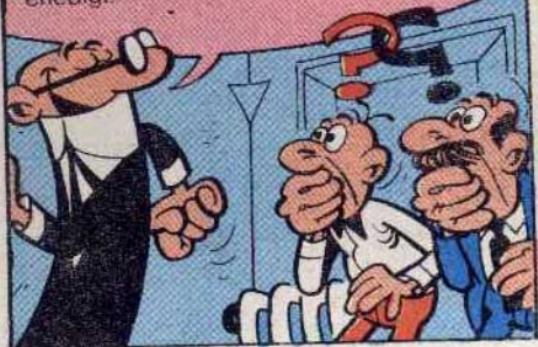
Da sind wir schon,  
Mister L!

Wie gefährlich ist  
der Auftrag?

Sehr gefährlich! Jemand ist unter uns, der eine echte Gefahr für die ganze Menschheit darstellt! Wenn wir ihn nicht ausschalten, stürzt er die Welt vielleicht ins Unglück!



Das ist alles? Diesen Unhold habe ich doch gerade eben gesehen. Wird sofort erledigt.



Hier ist der Kerl, der eine ernsthafte Bedrohung für die ganze Menschheit darstellt! DOKTOR BAKTERIUS!



Was fällt Ihnen ein? Sie sollen nicht einen angesehenen und ehrenwerten Mitarbeiter unseres Hauses fangen, sondern einen MARSMENSCHEN!



Er ist heute morgen gelandet und hat mit der Eroberung der Erde begonnen! Dieser Bauer wurde sein erstes Opfer.



Er besitzt eine Waffe, mit der man Menschen in Tiere verwandeln kann.



Aber er hat sie offenbar nicht erwischt, oder?



Von wegen! Aber der Strahl hat nur geringe Reichweite, und ich bin gelaufen, und daher...



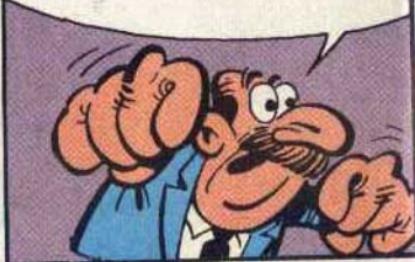
...traf er nur meine FÜSSE!



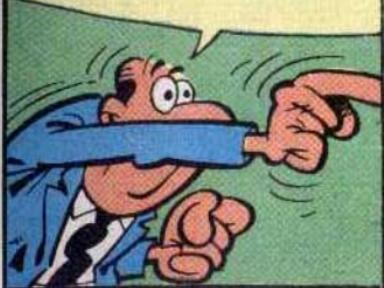
Sie sehen, mit dem Kerl ist nicht zu spaßen! Außerdem hat er ein Paket bei sich, in der sich nach unserer Meinung eine Bombe befindet...



Eine Bombe, um damit UNSERE GANZE ERDE ZU ZER- STOREN!

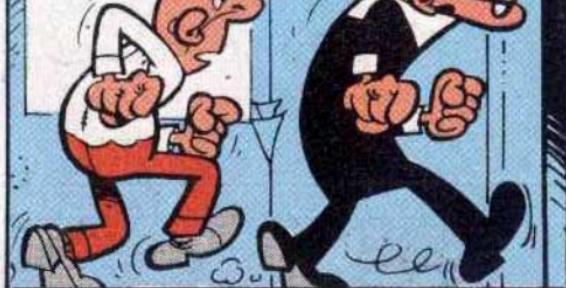


Also gehen Sie! Fangen Sie den Außerrirdischen! Eliminieren Sie ihn! Sie sind die Hoffnung der gesamten Menschheit!



Also geben wir, Fred!

Der kriegt was auf die Rübe!



Wie du mir, so ich dir! Ha, ha, ha!  
BAAAAAAAHH!



Halt mich nicht zurück!  
ich laß ihn seinen Bart  
fressen!

Ja, ja, schon gut! Ein anderes  
Mal...



Hier ist der Marsmensch also gelandet!

Gelandet? Nach dem Zustand dieser verbeulten Blechbüchse würde ich auf einen Absturz schließen! Scheint ein Bruch-Astronaut zu sein!

Unsere Aufgabe wird es sein, nach Spuren von ihm zu suchen und dann...

Das ist nicht nötig, Jeff!  
Ich weiß, wo er ist!

Waaaas?

Das ist ja unglaublich! Ich wußte gar nicht, daß du über einen so ausgeprägten Spürsinn verfügst. Du siehst mich maßlos erstaunt. Wo ist er denn?

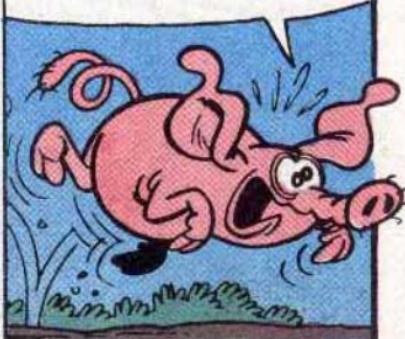
Direkt hinter dir,  
Jeff!

AH!

# AAAGH!



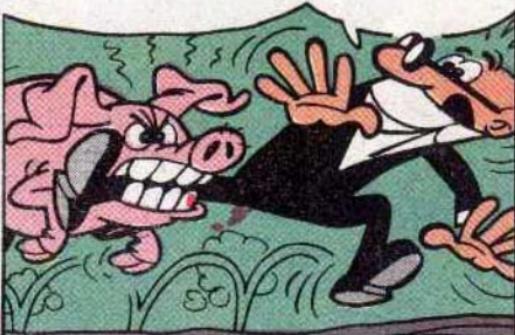
ER HAT MICH IN EIN SCHWEIN VERWANDELT!



Ist das wahr? Ich dachte, er hätte dich verfehlt! Wenn du es nicht gesagt hättest, wäre es mir überhaupt nicht aufgefallen...!



Schon gut, Jeff! Reg dich nicht auf! War doch nur ein kleiner Scherz... AU!



**GRRR!** Und jetzt bist **du** dran, Grunge-sicht!

**GLUP!**

Ich hätte ihn besser in eine Wanze verwandelt...



Das ist meine Rettung! Hier verstecke ich mich!

ACHTUNG!  
STINKENDER  
MORAST!

In meiner Sicherheitsblase bin ich geborgen und geschützt!

**HUH**

Grrr! Wo steckt dieser Kerl!  
Wo? Wo? Woooo?

**PURRR**

Verdamm! Das Ding  
hat ein Leck!

Entsetzlich! Diesen Ge-  
stank halt ja keiner aus!

Hoppla! Das ist doch das  
Schwein, das mir gestern  
entlaufen ist!

Zurück in den  
Stall! Alte Sau!

Was fällt dir ein? Rede mich  
gefälligst anständig an, Kerl!

Nein, nein! Nicht „oink, oink“!  
BEEEE! BEEEE!

Bee, bee... glaubt der  
vielleicht, ich sei ein  
Schaf?

A  
B  
C  
D  
E  
F  
G  
H  
I  
J

Ja, Herr Doktor, er hat's im Kopf... Er bildet sich ein, den Schweinen das Sprechen beibringen zu können!

So ein Blödsinn, was?



Ich kann nicht so weiterleben! Diese Schweinerei muß ein Ende haben!

Ich werde sofort diesen Marsmenschen suchen und ihn zwingen, dich wieder in einen Menschen zurückzuverwandeln!



Damit du in der Zwischenzeit keine Langeweile hast, Kannst du ja ein bißchen im Dreck wühlen. Oder soll ich dir Eicheln sammeln?



Aber Jeff, ich wollte mich  
doch nur um dich kümmern...!



Da ist der Typ ja!  
Den werde ich jetzt  
reinlegen!



HALLO, MARSMÄNNCHEN!  
GURKENKOPF! GRÜN-  
SCHNABEL!



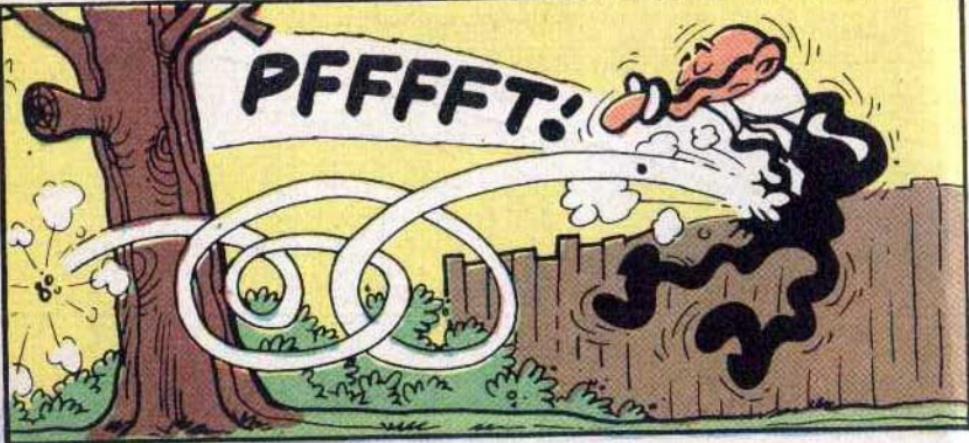
Diese Vogelscheuche will sich also  
über mich lustig machen? Na schön...



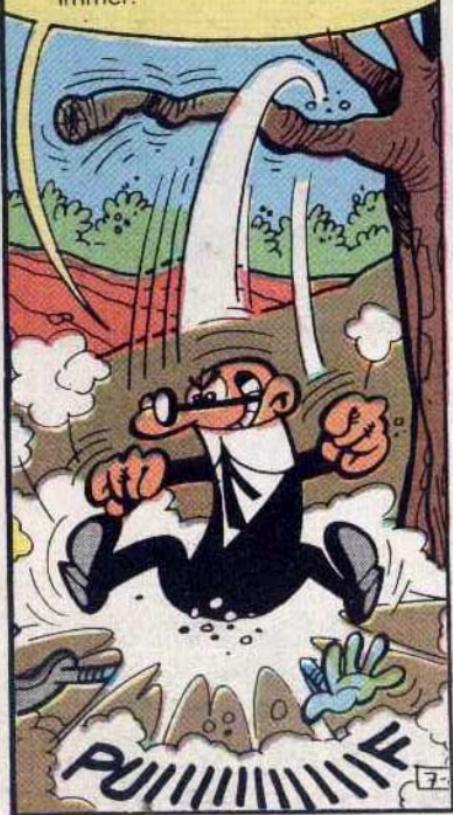
Dann will ich auch meinen Spaß  
haben und verwandle ihn in eine  
Eidechse!



**PFFFFT!**



He, he, he! Der Trick mit dem aufblasbaren Fred klappt immer!



Verflixt! Durch den Aufprall ist die Pistole losgegangen...



Aber das wird er mir büßen!  
Grrr!



Raus mit der Sprache! Wie kann ich Jeff zurückverwandeln? Oder muß ich's dir aus der Nase ziehen?

Du brauchst nur noch einmal abzudrücken...



Aber eigentlich finde ich,  
daß er äußerlich sehr ge-  
wonnen hat!

Finde ich  
auch!



Da ist ja der  
liebe Jeff!

**GRUNZ!  
GRUNZ!  
GRUNZ!**



Gut gezielt  
und dann...

OINK?



**PJJJJJJ!**





Heh! Wo ist der  
Irr denn auf ein-  
mal? Eben war  
er doch noch...

Uff! Das war  
knapp! Ein  
Glück, daß  
ich mein klei-  
nes Flohkostüm  
dabei hatte... Hi,  
hi, hi!

PING

PING

PING

Diesmal gibt's keinen Zweifel! Dies-  
mal ist es Jeff! Ich erkenne ihn an  
seiner Lieblingsstellung...

Gaaahn!

Komm schnell mit, Jeff! ich habe  
den Marsmenschen gefangen!

PULL!! IF!

Oh! Was für ein entzückendes  
Anhängsel! Ein Eselschwanz?

Esel? Ein OCHSE bist und  
bleibst du!

Hier ist ja das ge-  
heimnisvolle Paket!

Mach es  
auf, Fred!

Nanu? Aber das sind ja...  
Das sind ja lauter Karten! Wieso...



## DER MARSMENSCH



wünscht allen  
lieben Menschen  
FROHLICHE  
WEIHNACHTEN!

Ja, wissen Sie, wir Marsmenschen wollen gute Beziehungen zur Erde aufnehmen. Und da schickte man mich, als eine Art Botschafter des Friedens. Meine Aufgabe hieß, diese Karten überall zu verteilen...



doch dann wurde ich so furchtbar unfreundlich empfangen. Da war dieser Bauer, der meinen Helm kaputtmachte. Und dann kamen Sie und jagten mich. Dabei wollte ich doch nur frohliche Weihnachten wünschen.



Nun feiern wir erst mal Weihnachten! Und dann wird Dr. Bakterius das UFO reparieren und...

Lieber nicht! Dann wird's ein Motorrad!

Fangen Sie schon wieder an?



FROHES  
FEST,  
ERDEN-  
BEWOHNER!

# CLEVER & SMART

in geheimer Mission

## Das Kamel des Maharadscha



Freeeed! Komm schnell mal heeeeer!

Ach nein,  
dieser steht  
mir nicht!

HMMMM...

FREED!  
KOMM AUF  
DER STELLE!!!

Ist ja gut! Ich  
komme schon!  
Ich komme...!

Mister L wartet auf uns,  
und du weißt, daß er  
Unpünktlichkeit  
haßt!

Und ich hasse es, so behandelt zu werden!



Wie Sie vielleicht wissen, weilte ein Maharadscha in unserer Stadt. Er kam mit seinem ganzen Hofstaat, zu dem offenbar auch einige Kamel gehörten. Mir ist zu Ohren gekommen, daß er sein Lieblingskamel vermißt!



Wir werden dem Maharadscha beweisen, daß unsere Organisation nicht nur aus Kamelen wie Ihnen besteht, sondern auch sehr wohl in der Lage ist, ein richtiges Kamel wieder einzufangen!



Also an die Arbeit! Ein Mißerfolg bei der Suche nach dem Kamel wird mit zehnstündigem Liegen auf einem echten Fakir-Nagelbrett bestraft!

Das war deutlich! Vorwärts!  
Wir müssen dieses Kamel finden!

Aber wo?



Weiß ich nicht! Aber bestimmt kriegen wir vom Maharadscha eine Belohnung! Vielleicht einen Swimming-pool voll Diamanten!

Oder einen Palast in Indien!



Halt steigen Sie sofort vom Kamel! Sie haben sich strafbar gemacht!

WAAAAS?

Aber... Herr Polizist! Man klaut mir mein...

Der klaut keine Kamele mehr! Hi, hi! Den habe ich mit einem gezielten Schlag zur Strecke gebracht...!

Sie haben die zulässige Höchstgeschwindigkeit für Kamele überschritten

Nun schnell zum Maharadscha und die Belohnung kassieren!

Hier bringen wir Ihnen Ihr  
Lieblingskamel, Hoheit!

Kamel? Was  
für ein Kamel?



Hatten Sie nicht Ihr Lieblings-  
kamel als vermisst gemeldet?

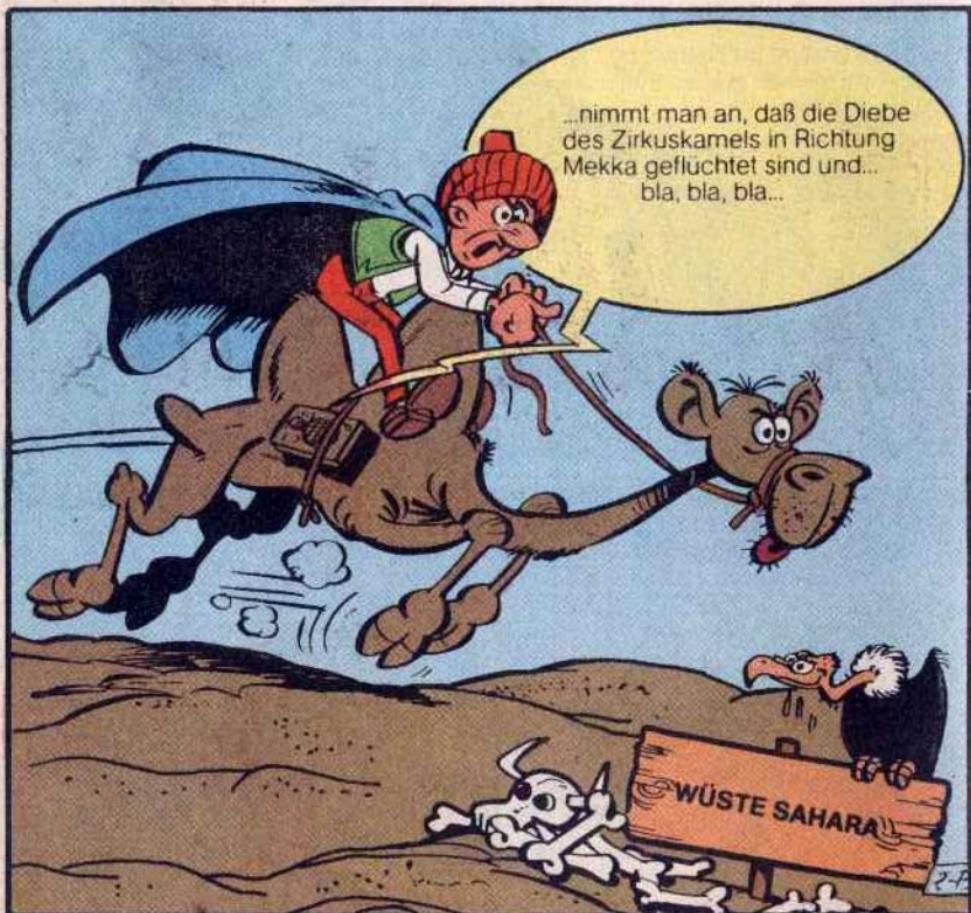
Aber  
nein!

Ich hatte  
noch nie  
ein Ka-  
mel!



Was ich vermisste, ist meine Lieb-  
lingsperücke aus echtem  
KAMELHAAR! Sehen Sie!







# CLEVER & SMART

in geheimer Mission

## Kleine Fische

Während du hier abstaubst, werde ich einen kleinen Spaziergang machen. Erledige deine Arbeit sorgfältig. Ich kontrolliere nachher alles.

Ganz, wie Sie wünschen, gnädiger Herr...



**GRRR!** Ich hab's satt, immer die Dreckarbeit zu tun, während er sich einen faulen Tag macht! Ich dachte ich sei sein Partner – in Wirklichkeit bin ich sein Butler...

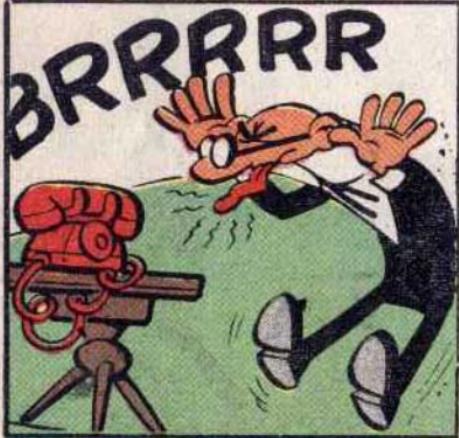
**UND SEINE TELEFONISTIN!**  
Ja, ja! Schon gut! Ich komme!



Wenn das der Boß ist, kann er was erleben.  
Ich bin jetzt gerade in der richtigen Stimmung  
um mich mit ihm anzulegen. Der soll sich  
nur nicht einbilden, er könnte mich auch  
noch herumkommandieren! Dann  
kundige ich!

Ah, Sie sind's  
Mister L! Erfreut,  
Ihre Stimme zu hören! Ja, natürlich –  
stets zu Diensten!  
Gewiß, ich komme  
sofort... **BIN SCHON  
UNTERWEGS!**

**CLAC**



Ubrigens: Falls den Fischen etwas  
zustoßen sollte, ist es für Sie bes-  
ser, gar nicht erst zurückzukehren.  
Ich werde mir dann nämlich einen  
Haifisch zulegen – und Sie ver-  
füttern!

**IST DAS KLAR?**

Ich muß sie so vorsichtig tragen, als  
würde ich Nitroglycerin transportieren!  
Wie leicht können sie sich die Graten  
brechen...



Uff! da ist es ja schon passiert! Was fallt dieser Schlange überhaupt ein? Hasen haben doch jetzt Schonzeit!



**NEIN!** Nicht in den  
Brunnen! Bleibt  
im Glas!



So ein Pech! Was mache ich nur?  
Ich muß sie unbedingt wieder-  
haben! Mister L spaßt nicht!



Ich wette, er hat vorsichts-  
halber schon einen Hai in  
Bestellung gegeben!



Hat keinen Zweck! So kriege ich  
sie nie! Ich brauche ein anderes  
Kostüm...



Mit Sauerstoffflaschen bin ich auch für größere Tiefen gerüstet!



Wieder nichts! Mir geht einfach zu früh die Luft aus!



Ob ich versuche, sie mit einer Angel herauszuholen? Lieber nicht!



Letzter Versuch! Mit dieser Ausrüstung kann ich stundenlang hinter ihnen herjagen...



Na endlich! Ich habe sie!  
Mister L. braucht sich keinen Haifisch anzuschaffen!



Hinein in die Dose, ihr Lieben! Ich werde inzwischen euer Aquarium reinigen. Mister L. soll zufrieden sein!



Das Glas ist wieder blitzblank!  
Na ja, wenn's ums Putzen geht,  
macht mir keiner was vor!



Hallo, Jeff! Was  
machst du denn hier?

Ich genieße die  
würzige Waldluft.  
Und du?



**Die Fische!** Sie sind nicht mehr in  
der Dose!



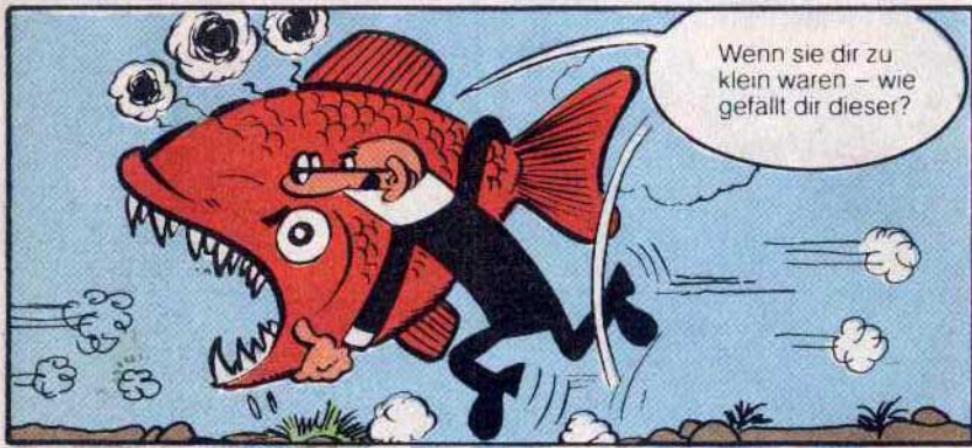
Du meinst doch nicht  
etwa diese beiden unscheinbaren Fischchen?  
Die haben mir leid getan!

Wo sind sie jetzt?



Ich dachte, sie müssen noch wachsen! Da  
haben ich sie in den Fuß geworfen.





## Der Eignungstest



**MUUU.  
MUUU!  
MUUU!**

Ich habe den Klang unseres Geheimtelefons verändert! Klingeln wäre zu auffällig...

**BRRR!**

Und jetzt kannst du abnehmen, du Rindvieh!

Ja, Mister L, ich habe verstanden. Wir kommen sofort. Ja, ja, sofort...

Es war der Chef. Er sagte das Übliche: Wir sollen sofort zu ihm kommen. Sofort!

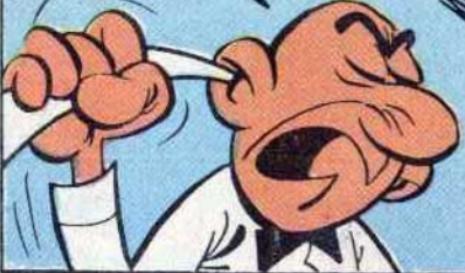
Eigentlich könnte der Kerl auch mal zu uns kommen!

Schon wieder das Telefon! Ich gehe hin...

Komisch. Ich habe doch eben wieder die alte Klingel eingebaut!



Hallo! Hier Jeff Smart! HAAAALOO!



HA... HA... HALLO...



Mir ist ein Kampftier weg-gelaufen! Haben Sie ihn zu-fällig gesehen?



**PLAF!**

Da müssen Sie meinen Kollegen fragen. Ich glaube, der hatte eben eine Unterredung mit ihm. Offensichtlich hatte der Stier das letzte Wort...



Ich hab's im Hals,  
Jeff. Könntest du  
das vielleicht für  
mich tun?



TYPEN, DIE ZIGARRE  
PAFFEN, SIND SO  
DUMM WIE URWALD-  
AFFEN!



Du immer mit  
deinen Wehweh-  
chen! Na schön,  
ich mach's!



Ja...? Bit-  
te? Was  
gibt's?



PAF!  
PLOF  
TRAS!  
FRICK

Das habe ich befürchtet,  
als ich den Kerl  
da stehen sah...

Hallo! Können Sie das wie-  
derholen? Ich hab's nicht  
richtig verstanden...



Aber... das war doch nur  
eine höfliche Bitte! Wieso  
und warum...?



Da sind wir, Mister L!  
Was gibt's denn?



Ich habe beschlos-  
sen, einige Agenten  
unserer Organisa-  
tion zu befördern...



...wenn sie mei-  
nen Eignungstest  
bestehen.



Kommen Sie! Heute sind Sie  
an der Reihe und werden ge-  
prüft...



Zuerst teste ich den geschickten Umgang mit der Waffe. In drei Sekunden müssen Sie ziehen und ins Schwarze treffen. Klar?



Achtung... fertig... LOS! Los geht's!



Gezogen und...



Oh! da habe ich daneben- gegriffen...

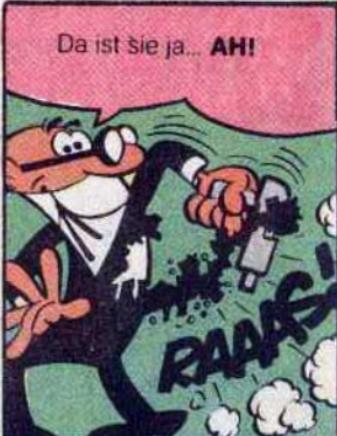


QUAK!!!

Wo habe ich denn die Pistole? Wo habe ich sie nur?



Da ist sie ja... AH!





Jetzt kommt die zweite Aufgabe! Sie müssen sich gegen den Angriff eines feindlichen Agentenhundes verteidigen!

Hier ist er! Sie haben zehn Sekunden Zeit, ihn außer Gefecht zu setzen!



Zehn? In fünf Sekunden ist alles vorbei!

AUF GEHT's!



GRRRR! BEISS!  
BEISS! SCHNAPP!

AUA!



Stimmt! Nach fünf Sekunden war alles vorbei...  
(Stöhnen! Seufzen!)

Jetzt kommen Sie!



Ich gehe psychologisch vor! Ich verkleide mich als Hund, um sein Vertrauen zu gewinnen und dann im geeigneten Moment...



...ihm mit diesem Knochen das Maul zu stopfen!  
Ha, ha, ha!



BEISS! SCHNAPP! GRRR!  
HAPS!



AUUUUHH! AAAAAH!

Den Mund weiter auf, Mann! Sonst kriege ich den Knochen nicht raus!



Die dritte Aufgabe besteht darin,  
ein Loch zu graben, um sich vor  
dem Feind zu verstecken.

ÜBUNGSGELÄNDE



Hier ist Ihr Werkzeug!  
Sie haben genau 30  
Sekunden Zeit!

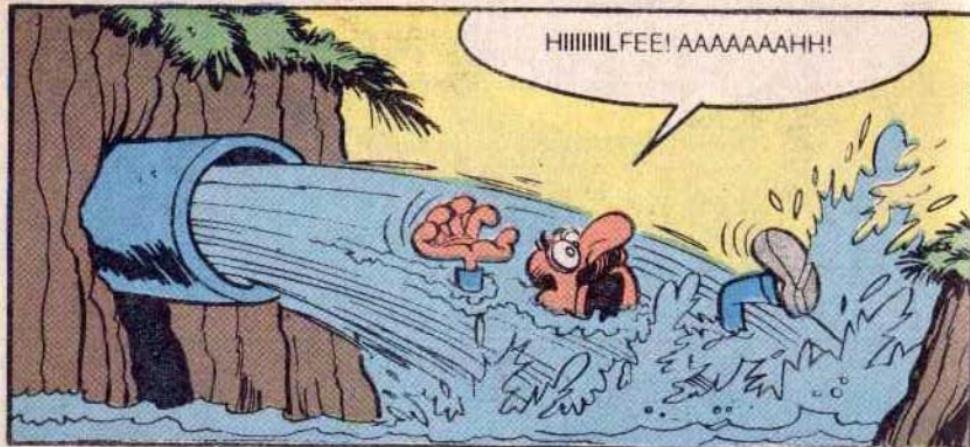
Kein Pro-  
blem, Chef!

Im Löchergraben bin  
ich der Größte. Zack  
und zack und...

Fertig, Mister  
L!

Ich prüfe nach, ob  
es auch tief genug  
ist!

AAH!





Ja... Was macht der denn? Er geht ja an der Mauer vorbei. Das kapier' ich nicht!



Bei Allah! Komm sofort herunter!



Ich glaube, er hat es nicht besonders gern, wenn man ihm auf den Kopf steigt, Mister L!



Mein schöner Turban! Gerade neu gekauft!

ZUM SCHEITAN MIT DIR!

Ist das denn zu fassen? Ich sagte, Sie sollten auf die Mauer klettern, nicht auf den MAUREN!



Mal sehen, was Sie mir jetzt bieten...

Sie werden staunen!



Ich arbeite nämlich mit Köpfchen, Chef!

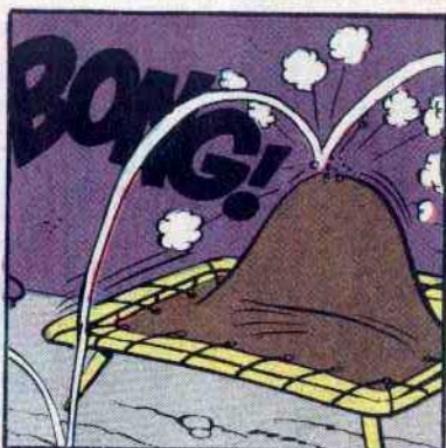


Ein Sprung auf das Trampolin – und schon bin ich oben!



Alles genau kalkuliert! Aufsprung-  
starke, Lande-  
punkt...

DA GEHT  
NICHTS  
SCHIEFI



VERDAMMT!





Tu-Tut mit leid,  
wenn ich Ihnen Un-  
annehmlichkeiten  
bereite, Chef,  
a-aber...



Für die nächste Übung  
gehen wir zum Flughafen.  
Sie sollen mit dem Fallschirm  
abspringen. Hoffentlich  
gibt's nicht wieder ein  
Unglück.



Hier spricht der Pilot! Wir  
nähern uns dem Zielpunkt!  
Machen Sie sich fertig  
zum Absprung!

Okay!  
Alles  
klar!



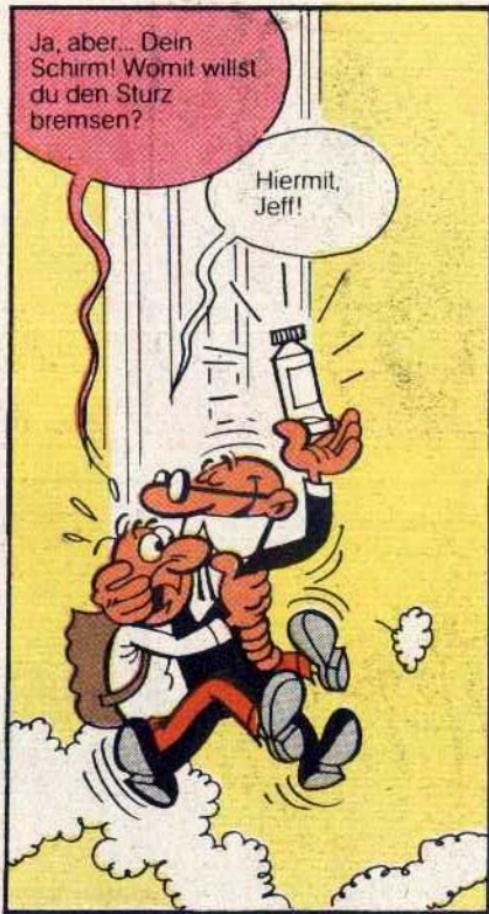


UFF! Gerettet!

Ein Glück, daß ich zufällig vorbeikam, was?

Ja, aber... Dein Schirm! Womit willst du den Sturz bremsen?

Hiermit, Jeff!

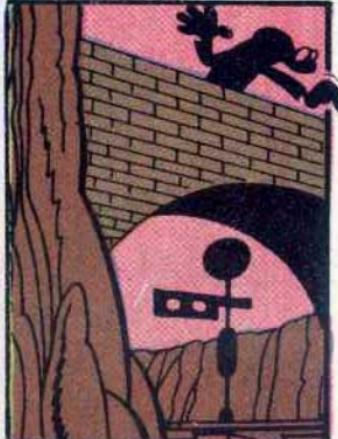


Was ist denn das?

Eine Tube Beulen-Balsam!

Hilft immer!





Von der Brücke ist es einfach,  
auf das Dach des Zuges zu  
springen!

Gut  
gedacht!

Da kommt  
er!





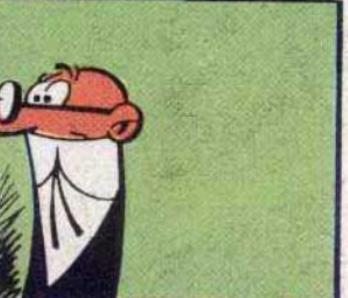
Jetzt kommt er wirklich! Ich werde nicht wie Fred versagen!



HOPPSA!



Kommen Sie! ich habe den Computer mit Ihren Prüfungsergebnissen gefüttert. Darauf bekam er einen Kurzschluß, fand dann aber doch...



...noch den richtigen Arbeitsplatz für Sie. Eine Beschäftigung, die Ihren Fähigkeiten gerecht wird.

Wahrscheinlich tritt Mister L zurück, und ich übernehme seinen Job!

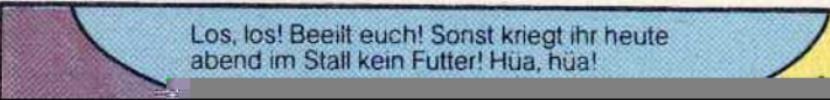
Und ich werde bestimmt zum Koordinator internationaler Operationen ernannt!



ES GIBT KEINE  
GERECHTIGKEIT!  
WOMIT HABE ICH  
DAS VERDIENT?  
GRRRRRR!



Wenn du nicht bald die blöde Verkleidung ausziebst, wirst du hier ewig ackern müssen!



Los, los! Beeilt euch! Sonst kriegt ihr heute abend im Stall kein Futter! Hüa, hüa!

# Clever & Smart

in geheimer Mission



## Ein Tisch macht Ärger

Oh! Ein Tisch auf Rädern!  
Wozu soll der gut sein?



Ich will meine Schreibmaschine darauf stellen. Dann brauch' ich sie nicht immer herumzutragen. Eine Arbeitserleichterung!

Oh!



Ich hol' die Maschine-

Hm. Die Räder quietschen ein bißchen...



Ich werde sie sofort ölen!



Oh! Der Henkel ist abgebrochen!  
So ein Pech!



Muß schnell den Ölleck weg-  
wischen, bevor Jeff ihn sieht!



Uff! Uff! Die Maschine ist schwer!  
Na, noch wenige Schritte...  
(Stöhnt)



Endlich kann ich sie absetzen...  
He! Wo will der Tisch hin?



Auuuuah!  
Mein Fuuuuß!



Jetzt ist er sauber! Nun werde ich die Stabilität prüfen!



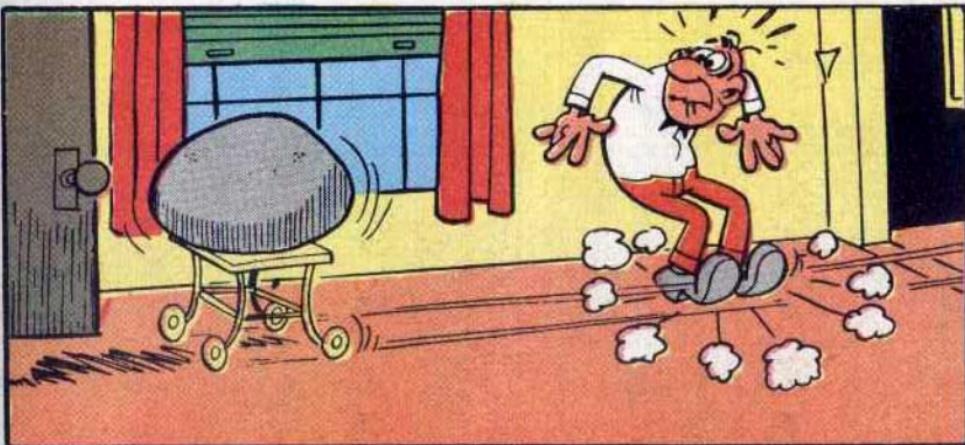
Ich packe unsere Briefbeschwerer drauf! Mal sehen...

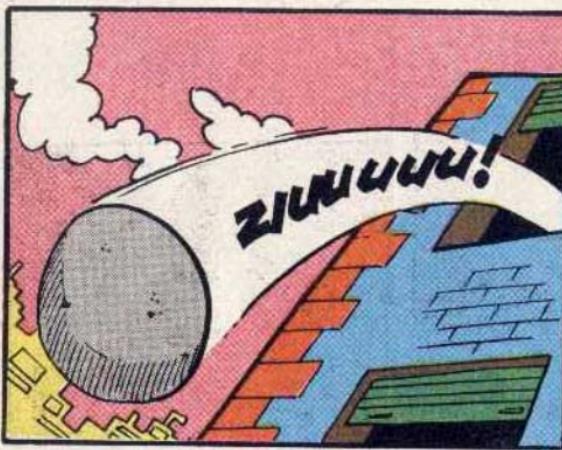
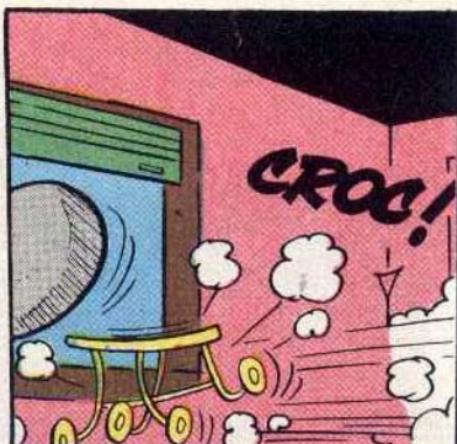


Solide Konstruktion. Und rollen tut er jetzt wie geschmiert!



Au! Au! Jetzt habe ich bestimmt Plattfüße! Und die Hühneraugen schmerzen!





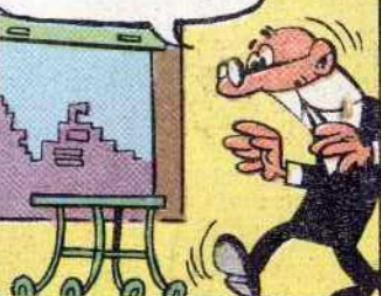
Dieser Hut war ein guter Kauf!  
Zwar ziemlich teuer, dafür aber  
garantiert knitterfrei!



Garantiert knitterfrei, was! Sehen Sie sich dieses verbeulte Ding an! Betrüger! Ich will mein Geld zurück!



Wo ist denn der Briefbeschwerer geblieben?



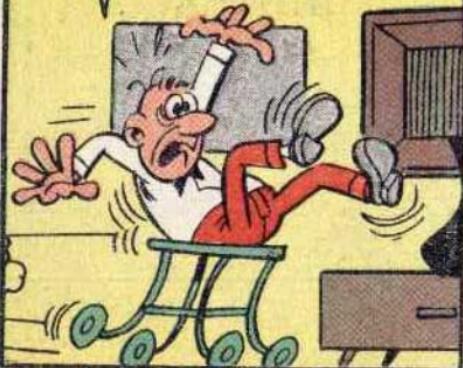
Ich stell' den Tisch zurück und werde Jeff fragen!



Ich bin Invalide! Kann nicht mehr laufen! Muß mich unbedingt hinsetzen...



Huuuuummee!



Ich stelle Ihnen Mr. Smart vor!  
Ein sehr höflicher Mensch...



Wenn er uns sieht, wird er auf uns zueilen, um uns die Hand zu schütteln!



Oh Schreck!  
Unser neuer  
Kunde... Wie  
peinlich!



Sie haben mich mit dem Fuß begrüßt,  
mittens ins Gesicht. Dabei habe ich meine  
Zigarette verschluckt! Ich laß Sie eine  
ganze Kiste fressen! Sie Wustling!

Alles deine  
Schuld, du  
Kamell!  
Schneller!

Pah! Man setzt sich ja auch nicht auf einen Tisch!



# CLEVER & SMART

in geheimer Mission

## Höllenfahrt zum Strand



Ist das eine Hitze!  
(Stöhnt!) Kann kaum noch atmen...

Ja! man spürt förmlich den Würgegriff der sengenden Sonne!



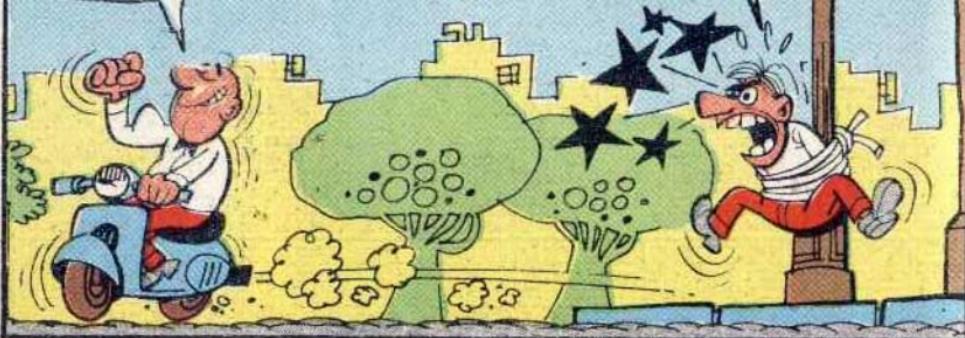
Ich weiß was! (Schwitzt!)  
Wir fahren ans Meer und gehen baden.

Ein Bekannter von mir hat ein  
Motorrad. Wenn ich ihn höflich  
bitte, leiht er's mir.



Ich mußte meiner Bitte  
zwar Nachdruck verleihen, aber  
es hat geklappt!

Haaaaalt! Ich will mein  
Motorrad wiederhaben!



Ich besteige doch  
nicht so ein lächer-  
liches Ding!

Wünschen der  
Herr einen  
Rolls-Royce?



Ich bin nicht unverschämt!  
Dieser Flitzer tut's auch!

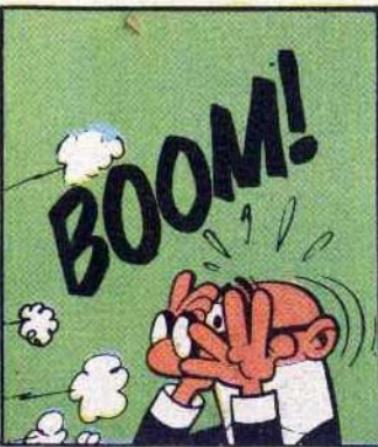
Oh!



Steig ein und nimm  
Platz! Alles ist bereit!

Fein!





Fahr nur! Ich hol' dich gleich ein!



Oh! Die Strecke ist sehr kurvenreich...



Ha, hää! Der Hund sieht aber doof aus!



Oh! Ich komme vom Weg ab!



Ging noch mal gut!  
Habe ihn weider in  
der Gewalt...



Wie? Was? Bist du nicht  
HINTER mir gefahren?



Konntest du nicht ausweichen?



Platz da! Schnell!  
Hilfe....



Crash!

Nie wieder ohne  
Sturzhelm...



War immerhin 'ne Abkürzung! Müste Fred gleich eingeholt haben!



Auch das noch!  
Hört sich nach  
Motorschaden an!



Aber zum Glück bin ich ja Fachmann!



Was ist denn nun wieder los? Wo ist das Auto?



Oh Schreck! Es rollt den Berg runter!



Halt! Bleib stehen!





Ich habe eine Panne mit dem Wagen. Es ist wohl besser, du schleppst mich ab!

Das Seil ist fest! Kann losgehen!



Den 2. Gang einlegen...

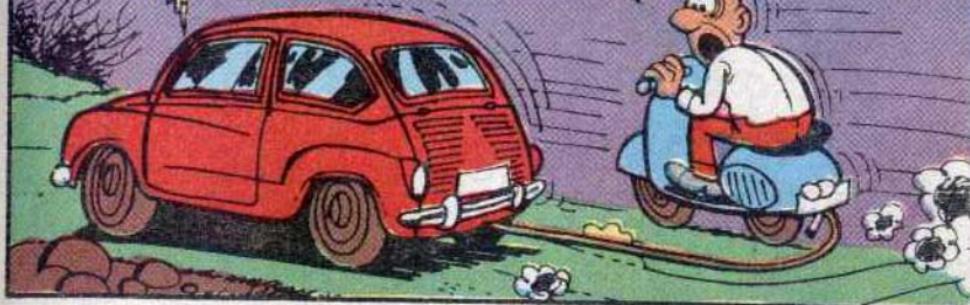


Aha, er kommt wieder! Der Motor springt an! Gut gemacht, Jeff!



Alles wieder in  
Ordnung!

Dann halt doch an  
und binde mich  
los!



Toll! 90  
Sachen!

Hiiiiiiiii!



Halt doch an, du  
Idiot!



Rum um die  
Kurve!

Uaaaaah!



Junge, der  
läuft je  
toll, 130!

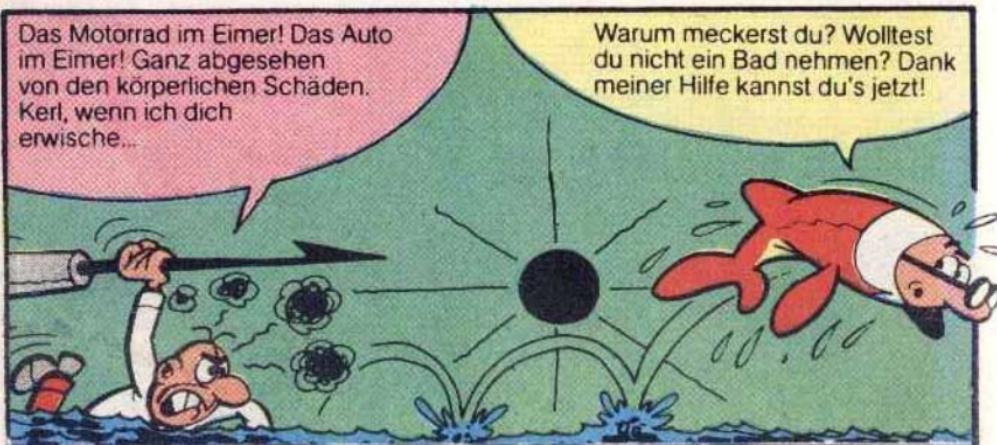
Brems doch!  
Breeeems!





Das Motorrad im Eimer! Das Auto im Eimer! Ganz abgesehen von den körperlichen Schäden. Kerl, wenn ich dich erwische...

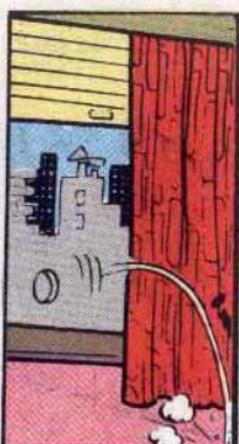
Warum meckerst du? Wolltest du nicht ein Bad nehmen? Dank meiner Hilfe kannst du's jetzt!



# Clever & Smart

in geheimer Mission

## Alles wegen einer Münze





Er geht ins Wohnzimmer! Und da liegen noch die Hosenträger...



Ich ahne nichts Gutes! Gleich wird er dumme Fragen stellen!



Nanu? Wer hat denn hier seine Hosenträger vergessen?



Aha! Du warst das also!

IIIICH?



Klaust Leuten Hosenträger!

Aber nein!  
Ein Irrtum!



Das dürfte als kleiner Denkzettel reichen!  
Hinaus mit dir!

PIOF!



HIIIIILFEE!

Sieh mal, Pappi! Der fliegt ja ganz ohne Motor, toll!



Gab ziemlichen Lärm im Wohnzimmer. Besser, ich gehe Jeff eine Weile aus dem Weg...



Ich werde gleich Clever und Smart aufsuchen und ihnen zu ihrer gelungenen Mission gratulieren!

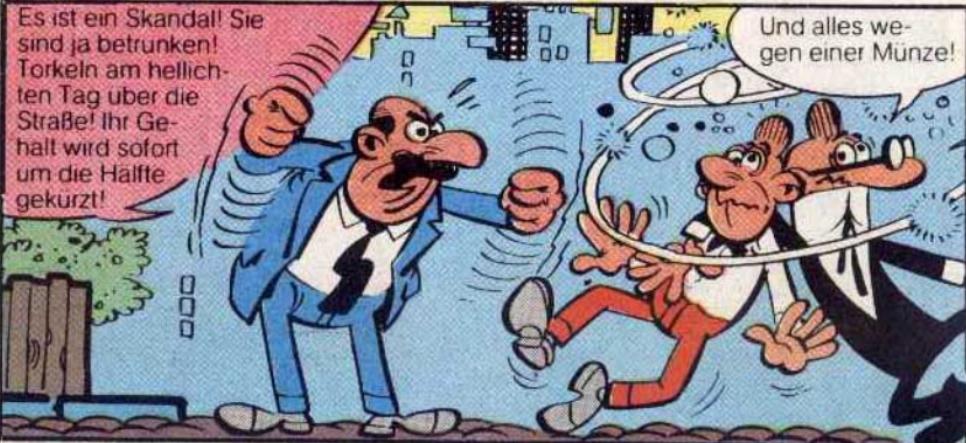


ABER...  
NEIIIN!



Es ist ein Skandal! Sie sind ja betrunken!  
Torkeln am helllichten Tag über die Straße! Ihr Gehalt wird sofort um die Hälfte gekürzt!

Und alles wegen einer Münze!

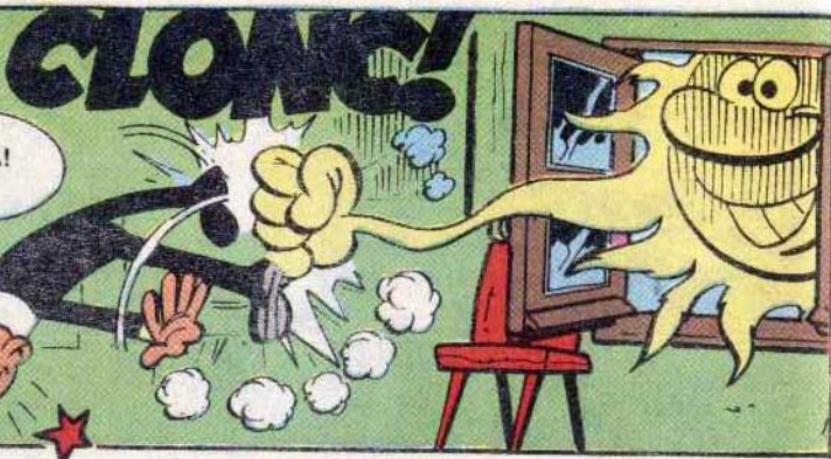


# Clever & Smart

in geheimer Mission

## Ein heißer Sommer





**JEFF!**

Was gibt's?

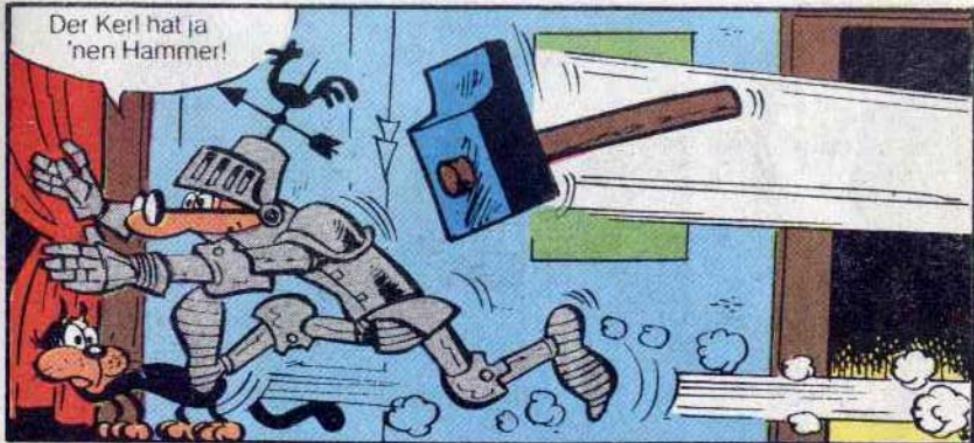


Jeff! Ich würde gern  
baden gehen! Hast  
du was dagegen?

**WAS?**



Der Kerp hat ja  
'nen Hammer!



Fisch müßte man sein! Dann verbie-  
tet einem niemand das Baden!



Hurra! Jeff verläßt das  
Haus! Ich bin allein!



Jetzt kann ich endlich tun, was ich will!



Das wird ein Spaß! Ich werde mich erfrischen und dabei herrlich amusieren! Mit Schwimmen, Tauchen und...



Ich halt's im Büro nicht mehr aus! Die Klimaanlage ist ausgefallen! Ich werde verrückt vor Hitze!



Aber dagegen kann man doch was tun, Mister L.!

Genau! Ein kühles Bierchen trinken zum Beispiel. Darum bin ich ja unterwegs!



Ich habe auch Durst! Deshalb ist es mir ein Vergnügen, Sie zu einem eisgekühlten Drink einzuladen!



Mein Haus ist voller Erfrischungen!  
Gleich werden wir uns die Kehle  
anfeuchten!

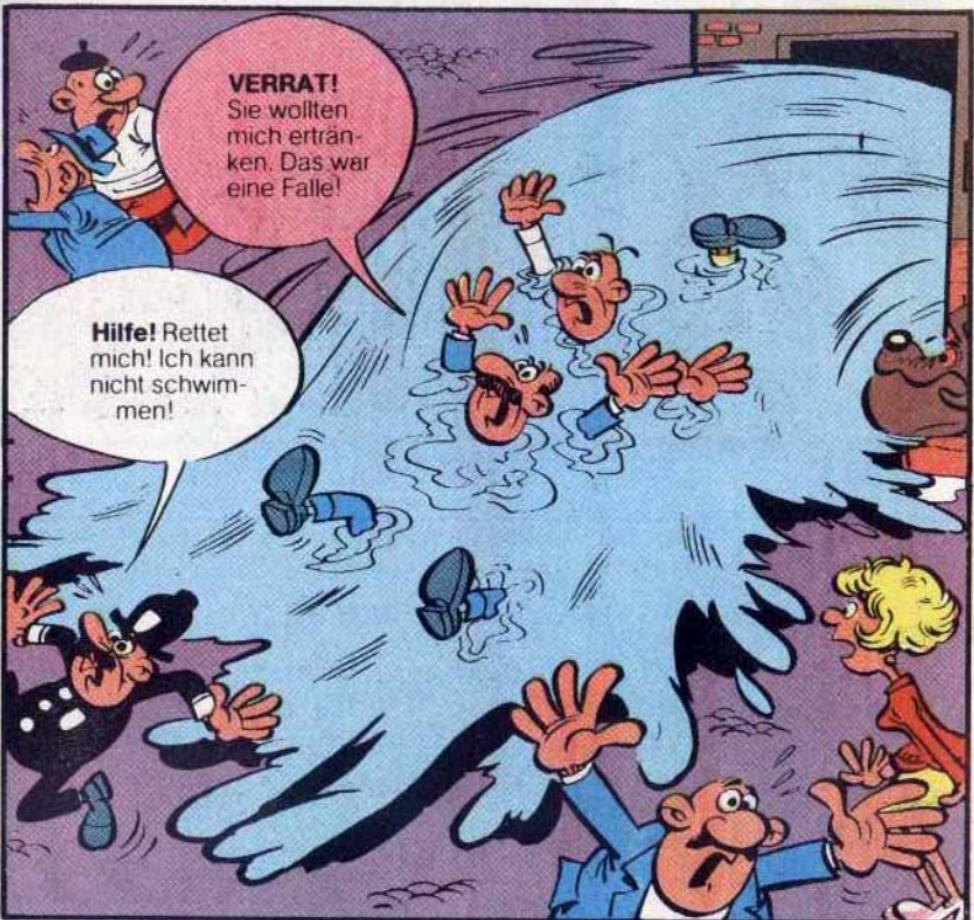


Was ist  
das?



**VERRAT!**  
Sie wollten  
mich ertränken.  
Das war  
eine Falle!

**Hilfe!** Rettet  
mich! Ich kann  
nicht schwim-  
men!



Du hattest mir nur den Strand verboten!

Das ist noch lange kein Grund, aus unserer Wohnung eine Badeanstalt zu machen.



Halt, warten Sie! Ich habe hier eine kleine Erfrischung für Sie! Damit möchte ich Ihnen den Kopf abkühlen – wie Sie mir die Kehle anfeuchten wollten! Denn ich habe jetzt schrecklichen Durst!



„Gefallen euch unsere Gags + Abenteuer?! – Dann holt euch auch die riesigen CLEVER & SMART-Comic-Alben, die alle 8 Wochen neu erscheinen!“

# **Das ist er: der Mann, der CLEVER & SMART erfand!**



F. Ibañez, einer der ganz Großen der internationalen COMIC-Szene. Mehrfach schon wurde er für seine Leistungen mit dem „Goldenen Ring“ ausgezeichnet, dem spanischen Oscar der Comic-Literatur. Ein echter COMIC-Künstler, dessen Helden „Mortadelo y Filemon“ (CLEVER & SMART) weltweit beliebt sind – bis hin nach Südamerika.

Ibañez ist ein Meister im Erfinden verrückter Situationen und ein unerschöpflicher Gag-Produzent. Aber er ist auch ein sehr witziger Satiriker, der seine Helden nicht in einer eigenen Comic-Welt

agieren läßt. Sondern sie mitten in unser tägliches Alltagsleben stellt, sie mit aktuellen Problemen konfrontiert – oder menschliche Schwächen karikiert.

Was die Ibañez-Figuren so liebenswert macht, ist, daß sie keine Supermänner sind. Daß sie – der Leser weiß es – oft genug versagen. Ihnen fällt nichts in den Schoß; wie im wirklichen Leben auch. Und nur durch Witz und Einfallsreichtum erreichen sie ihr Ziel.

Aber nicht nur CLEVER & SMART hat F. Ibañez erfunden. Er zeichnet auch noch für andere Serien verantwortlich. So für MEIN GOTT, WALTER! (Von Handwerkern, Bastlern und anderen irre Typen), TOM TIGER & Co. (Aus dem Alltag einer Großstadtzeitung), AUSGEFLIPPT (Fischstraße Nr. 13 – ein Haus und seine verrückten Bewohner).

Alle diese COMIC-Serien erscheinen im CONDOR VERLAG. Und sind ein Riesenspaß für jung und alt!